



## Wünsche und Warnungen im Wind II

Myriam Thyes, Flaggen-Installation im öffentlichen Raum, Luxemburg Stadt, LU, 29. Aug. – 28. Sep. 1997  
Anlass: EU-Ratspräsidentschaft, Luxemburgs Vorsitz im Rat der Europäischen Union im zweiten Halbjahr 1997

Zehn handgemalte Flaggen – jede mit einem anderen Motiv – flattern als inoffizielle Symbole zwischen den „normalen“ Flaggen an markanten Punkten in der Innenstadt. Die Motive auf den Fahnen von Myriam Thyes sind Gegen-Repräsentationen, Wunschbilder und Warnschilder zugleich. Zu den staatlichen Repräsentationsfahnen dazu-gestellt, dazwischen-geschmuggelt, fungieren sie als überraschende Statements.

### Motive der einzelnen Flaggen

Stadttheater: *Agrarpolitik - Qualität oder Quantität?* (2 x 3 m)

Stadttheater: *Erneuerbare Energien - Sonne, Wind, Wasser, Erdwärme* (2 x 3 m)

Place Hamilius: *Frauen weben Europa - Frauen in die Politik!* (2 x 3 m)

Rue des Capucins (Altstadt): *EU-Beschäftigungspolitik* (2 x 3 m)

Hauptbahnhof: *Luxemburg baut Brücken zwischen Frankreich und Deutschland* (2 x 3 m)

Hauptbahnhof: *Luxemburger begrüßen portugiesische Zuwanderer* (2 x 3 m)

Nationalmuseum für Geschichte und Kunst / Fischmarkt: *Luxemburg, schütze Deinen Gréngewald!* (2 x 3 m)

Place des Martyrs: *Die Stützen der harten Währungen* (2 x 3 m)

Rathaus, Place Guillaume II: *Unendliche Wanderung* (3 x 4 m)

Halle Victor Hugo: *Europa im Herzen der Welt – oder doch am Rande?* (2 x 3 m)

